



WIESER PLATTFORM AKTIV

JULI 2022

Zugestellt durch post.at

KURZNACHRICHT und DEUTLICHE WORTE

ÜBERLEGTES, KREATIVES, SCHNELLES HANDELN

ist die wirkungsvollste Antwort auf vielfache Krisen.

Unser letzter Antrag 2022 hätte eine großzügige Hilfe in der Finanzkrise und einen kleinen Beitrag in der Klimakrise gebracht. Leider fehlt es in der ÖVP an Einsicht und Mut.

Gefordert war:

1. Einführung eines Wiesengutscheins;
2. **20% Förderung** durch die Gemeinde
3. **Mit € 62.000,-** Gesamtzuschuss durch Gemeindemittel (siehe unten) hätte jeder Wieser Haushalt Taler im Wert von ca. € 290,- um € 230,- bekommen. € 60,- gespart!
4. Danach Stützung des Wiesentalers mit 10% bis Ende der Finanzkrise.

Gekommen ist:

- Der Wiesentaler „Ananasgold“ - super!
- **10% Förderung** durch die Gemeinde
- **Mit € 10.000,-** Gesamtfördersumme durch die Gemeinde kann jetzt jeder Haushalt durchschnittlich Taler im Wert von € 80,- um € 72,- erwerben. **Bedauerlich wenig! € 8,- gespart**

Anmerkung: Berechnung mit 1.300 Haushalten Haupt- und Nebenwohnsitz, Zahlen gerundet

Gerechtfertigte Forderung

34.886,- EURO hat Bgm. Weghofer für Eigenwerbung (Wiesenbuch) aus Budgetmitteln ausgegeben.

€ 27.000,- ist der Realverlust der wirtschaftlich fatalen, freiwillig erhöhten Schuldentrückzahlung (inflationäre Geldabwertung) bei 7% Inflation.

Das ergibt zusammen jene **€ 62.000,-** die wir für die Stützung des Wiesentalers als angemessen sehen.

Irgendwie mussten Bürgermeister und ÖVP auf unseren Antrag reagieren:

Ergebnis: Der Bürgermeister schenkt jedem Haushalt in Wiesen einen Wiesentaler im Wert von € 10,-. (Wird sicher noch vor der Gemeinderatswahl mit Brief und Unterschrift des Bürgermeisters zugestellt.)

Kosten: ca. € 13.000,-

Ein Vergleich: € 34.886,- für eine Werbeschrift,

das ist viel Geld für viele Menschen in Wiesen, die im Jahr weniger verdienen und sich anstatt eines Buches über andere Zuwendungen freuen.

das ist eine Kleinigkeit an Budgetgeldern für einen Bürgermeister, der mit **€ 52.800,-** aktuell budgetiertem Jahresgehalt deutlich mehr verdient.

Unsere Forderung nach Erhöhung des Heizkostenzuschusses wurde erfüllt.

Wir freuen uns für alle, die davon profitieren!

PUTINVERGLEICH, HASS UND LÜGEN

Bisher nicht öffentlich gemachte Fakten als Antwort auf Verleumdung - und ein Angebot!

Was geht im Kopf eines Menschen vor, der eine unabhängige Oppositionspartei mit einem Kriegsverbrecher, Massenmörder und Despoten vergleicht? (Nachricht des BGMs, 2/2022, s.12)

Können wir noch hoffen, dass er sich wieder einklinkt und zu einer halbwegs angemessenen Beurteilung der Realität findet?

Wir wünschen es ihm, Matthias Weghofer als Mitbürger, und allen Menschen in Wiesen, dass ihr Bürgermeister, der sich nach 30 Jahren nochmals zur Wahl stellt, das rechte Augenmaß findet.

Vom Bürgermeister erwarten wir aber, dass er diesen Putin-Sager zurechtrückt!

WO SIND DIE LÜGEN?

Ja, wo sind sie nur? Immer wieder behauptet der Bürgermeister, in den Aussendungen der Wieser Plattform fänden sich Unwahrheiten und Lügen.

Kein einziges Mal, wirklich niemals hat er eine Unwahrheit benannt. Nicht ein Hinweis, wo eine Unwahrheit lauert. WARUM? Er findet keine Lüge. Alles reine Erfindung und Verleumdung!

Wir haben Matthias Weghofer solche **Verleumdungen schon einmal verziehen** (Aussendung Nov. 2018, S. 5). Seine Falschmeldung von damals war widerlegt. Manipulation der öffentlichen Meinung durch boshafte Anschuldigungen ohne Beweise; mehr haben ÖVP und Bürgermeister nicht drauf.

UNSER ANGEBOT JETZT!

Der erste, der in unseren Publikationen eine Lüge findet, soll belohnt werden. WEITERSAGEN!

Wir bieten an, Sie suchen aus: Jeweils zum Preis einer Eintrittskarte € 80,-

- 1. Eine Eintrittskarte bei einer Veranstaltung nach Wahl am Festgelände Wiesen**
- 2. Einmal Gutschein für Restaurant oder Heurigen in Wiesen**
- 3. Bier beliebiger Sorten**
- 4. Weine aus der Region**
- 5. Wiesentaler „Ananasgold“**

Alle Publikationen nachzulesen unter : **www.wieserplattform.com**

Wer keine Lüge findet, kann beim Bürgermeister nachfragen, er behauptet, sie zu kennen.
Lügenmeldestellen: Ruth M. 0664 4682288; Juliana B. 0664 2446426; Josef P. 0650 9211009

BGM WEGHOFER MISSACHTET GESETZ!

Ganz konsequent verstößt Bgm. Weghofer gegen die Bgld. Gemeindeordnung § 38, (1a):

„Der Bürgermeister hat dem Gemeinderat unter dem Tagesordnungspunkt „Allfälliges“ den voraussichtlichen Termin der nächsten Gemeinderatssitzung bekannt zu geben.“ (Gesetzestext wörtlich)

Kein einziges Mal in den letzten 5 Jahren hat Bgm. Weghofer dieses Gesetz befolgt. Is jo wurscht!

Der ÖVP Bürgermeister ist hier gesetzesuntreu!

IMPRESSUM:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Wieser Plattform, Johann Földesgasse 5, 7203 Wiesen

Für den Inhalt verantwortlich: Ruth Morawitz und Dr. Josef Pauschenwein